

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Veröffentlichung des Berichts 2024 der KBV gemäß § 10 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Zm-RL

Vom 19. März 2026

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 19. März 2026 beschlossen, den Bericht der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zum Stand der Genehmigungen der Zweitmeinungen 2024 gemäß § 10 Absatz 1 des Allgemeinen Teils der Richtlinie zum Zweitmeinungsverfahren (Zm-RL) gemäß **Anlage** auf den Internetseiten des G-BA zu veröffentlichen.

Berlin, den 19. März 2026

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

Prof. Hecken



KASSENÄRZTLICHE
BUNDESVEREINIGUNG

BERICHT DER KBV GEMÄß § 10 ZWEITMEINUNGS-RICHTLINIE (ZM-RL)

GENEHMIGUNGSGESCHEHEN ZUM ZWEITMEINUNGSVERFAHREN
JAHRESBERICHT 2024

DEZERNAT SICHERSTELLUNG UND
VERSORGUNGSSTRUKTUR

ABTEILUNG AMBULANTE
QUALITÄTSSICHERUNG -
THERAPIEVERFAHREN

STAND: 25.09.2025

INHALT

1	GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAH	4
1.1	Gesamtzahl der Genehmigungsinhaber im Berichtsjahr	5
1.2	Genehmigungsinhaber im Berichtsjahr je Kassenärztliche Vereinigung	6
2	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAH 2024	7
2.1	Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2024	7
2.2	Gesamtgenehmigungsgeschehen nach Arztgruppen im Berichtsjahr 2024	8
3	GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN	9
3.1	Genehmigungsgeschehen bei Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024	9
3.2	Genehmigungsgeschehen bei Hysterektomie im Berichtsjahr 2024	12
3.3	Genehmigungsgeschehen bei Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024	15
3.4	Genehmigungsgeschehen bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024	18
3.5	Genehmigungsgeschehen bei Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024	21
3.6	Genehmigungsgeschehen bei Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024	24
3.7	Genehmigungsgeschehen bei Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024	27
3.8	Genehmigungsgeschehen bei Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024	30
3.9	Genehmigungsgeschehen bei Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024	33
3.10	Genehmigungsgeschehen bei Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024	36
3.11	Genehmigungsgeschehen bei Eingriffen an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024	39
4	ANHÄNGE - TABELLEN	42
4.1	Entwicklung der Genehmigungen zum Zweitmeinungsverfahren	42
4.2	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Tonsillektomie/Tonsillotomie	43
4.3	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Hysterektomie	43
4.4	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Schulterarthroskopie	44
4.5	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Amputation diabetischer Fuß	45
4.6	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Implantation Knieendoprothese	46
4.7	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Eingriffe an der Wirbelsäule	47
4.8	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	48
4.9	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	49
4.10	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Cholezystektomie	50
4.11	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Hüftgelenkersatz	50
4.12	Entwicklungen Antragsgeschehen Zweitmeiner Eingriffe an Aortenaneurysmen	51

ABBILDUNGEN

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2024 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2024)	5
Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2024	7
Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2024	8
Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024	9
Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024	10
Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024	12
Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024	13
Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024	15
Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024	16
Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024	18
Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024	19
Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024	21
Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024	22
Abbildung 14: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024	24
Abbildung 15: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024	25
Abbildung 16: Genehmigungsgeschehen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024	27
Abbildung 17: Genehmigungen in den Arztgruppen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024	28
Abbildung 18: Genehmigungsgeschehen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024	30
Abbildung 19: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024	31
Abbildung 20: Genehmigungsgeschehen für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024	33
Abbildung 21: Genehmigungen in den Arztgruppen für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024	34
Abbildung 22: Genehmigungsgeschehen für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024	36
Abbildung 23: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024	37
Abbildung 24: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024	39
Abbildung 25: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024	40

TABELLEN

Tabelle 1: Anzahl vorliegender Genehmigungen zum 31. Dezember 2024 je Kassenärztliche Vereinigung	6
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024	11
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024	14
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024	17
Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024	20
Tabelle 6: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024	23
Tabelle 7: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024	26
Tabelle 8: Ablehnungsgründe - Anträge für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024	29
Tabelle 9: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024	32
Tabelle 10: Ablehnungsgründe - Anträge für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024	35
Tabelle 11: Ablehnungsgründe - Anträge für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024	38
Tabelle 12: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024	41

1 GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Eingriffsthemen, für die die Beschlüsse im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getreten waren. Dieser Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen für folgende Eingriffsthemen zur Verfügung:

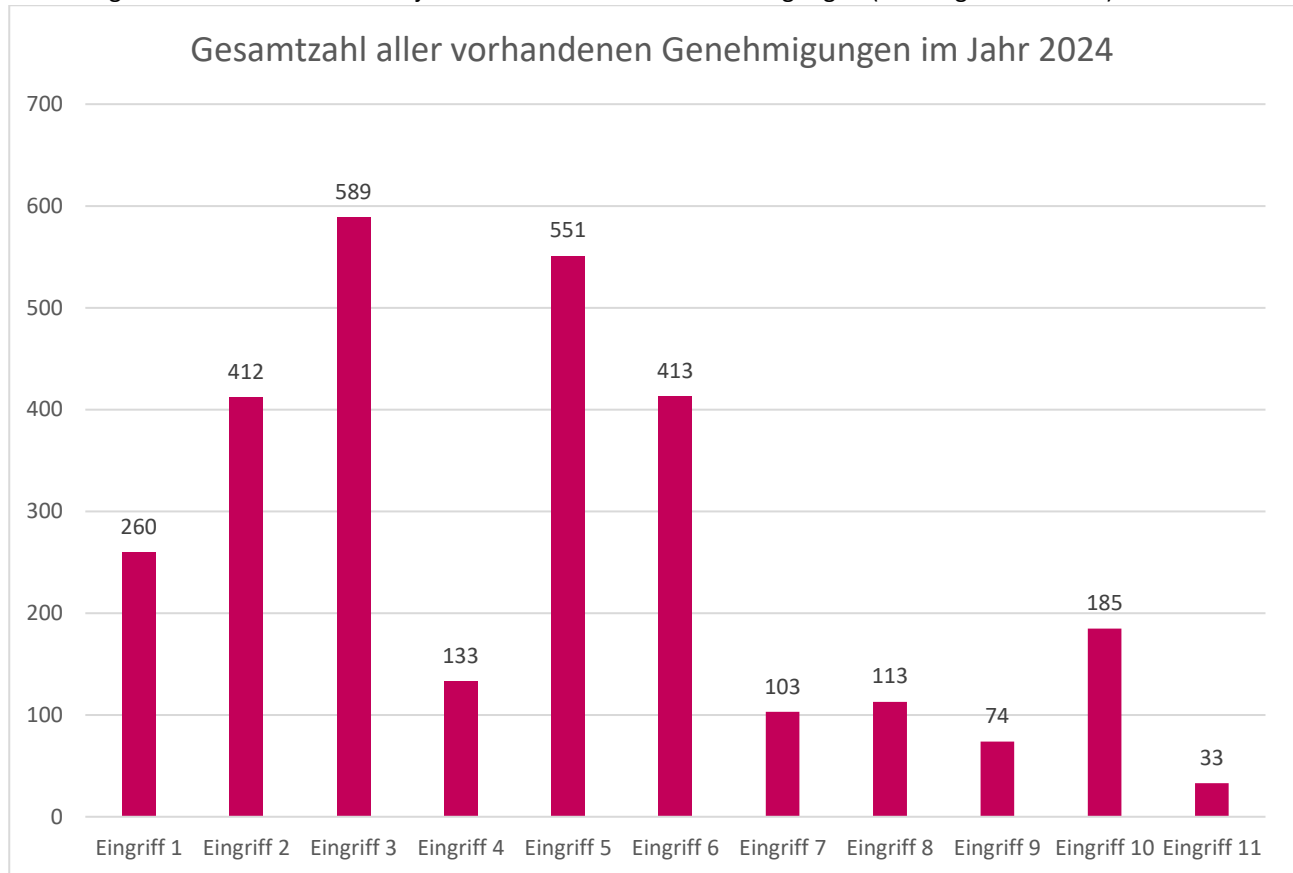
1. Mandeloperationen (Tonsillektomie, Tonsillotomie)
2. Gebärmutterentfernungen (Hysterektomie)
3. Schulterarthroskopie
4. Amputation beim diabetischen Fußsyndrom
5. Implantationen einer Knieendoprothese
6. Eingriffe an der Wirbelsäule
7. Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen
8. Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats
9. Cholezystektomie
10. Hüftgelenkersatz
11. Eingriffe an Aortenaneurysmen

Hinweise

- › Der Bericht stellt die Informationen zum Genehmigungsgeschehen gemäß § 10 Zweitmeinungs-Richtlinie (Zm-RL) dar
- › Der Bericht enthält keine darüberhinausgehenden Auswertungen zum Leistungsgeschehen
- › Die Summe der Zahlen in den Tabellen kann Differenzen zwischen der Anzahl der Anträge und der Genehmigungen enthalten, da z.B. Anträge noch nicht beschieden werden konnten

1.1 GESAMTZAHL DER GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR

Abbildung 1: Anzahl aller im Berichtsjahr 2024 vorhandenen Genehmigungen (Stichtag: 31.12.2024)



Im Berichtsjahr 2024 gab es für die bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgende Gesamtanzahl von Genehmigungen:

Eingriff 1: Tonsillektomie/Tonsillotomie: 260

Eingriff 2: Hysterektomie: 412

Eingriff 3: Schulterarthroskopie: 589

Eingriff 4: Amputation beim diabetischen Fußsyndrom: 133

Eingriff 5: Implantationen einer Knieendprothese: 551

Eingriff 6: Eingriffe an der Wirbelsäule: 413

Eingriff 7: Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen: 103

Eingriff 8: Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats: 113

Eingriff 9: Cholezystektomie: 74

Eingriff 10: Hüftgelenkersatz: 185

Eingriff 11: Eingriffe an Aortenaneurysmen: 33

1.2 GENEHMIGUNGSINHABER IM BERICHTSJAHR JE KASSENÄRZTLICHE VEREINIGUNG

Tabelle 1: Anzahl vorliegender Genehmigungen zum 31. Dezember 2024 je Kassenärztliche Vereinigung

Kassenärztliche Vereinigungen	BW	BY	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NO	RP	SL	SN	ST	SH	TH	WL	ALLE
GENEHMIGUNGEN																		
Eingriff 1	32	35	9	3	0	7	10	2	32	37	7	9	14	15	9	10	29	260
Eingriff 2	40	63	13	12	1	9	17	5	62	37	4	10	13	17	18	12	79	412
Eingriff 3	59	83	36	23	1	5	28	20	73	41	22	22	21	9	51	21	74	589
Eingriff 4	12	7	7	4	1	2	6	2	50	9	4	1	6	3	0	1	18	133
Eingriff 5	58	63	32	21	0	7	25	14	72	51	15	23	23	7	48	23	69	551
Eingriff 6	57	43	16	10	1	7	25	13	59	27	11	20	14	9	20	17	64	413
Eingriff 7	19	11	0	3	0	0	10	8	22	9	0	0	1	2	4	2	12	103
Eingriff 8	22	14	0	2	0	0	10	5	34	8	0	0	2	2	4	1	9	113
Eingriff 9	8	9	1	5	0	0	7	1	22	5	1	2	3	0	2	2	6	74
Eingriff 10	9	22	5	6	0	3	5	8	54	20	1	10	5	2	10	11	14	185
Eingriff 11	5	5	0	2	3	0	1	2	10	0	0	1	0	0	0	1	3	33

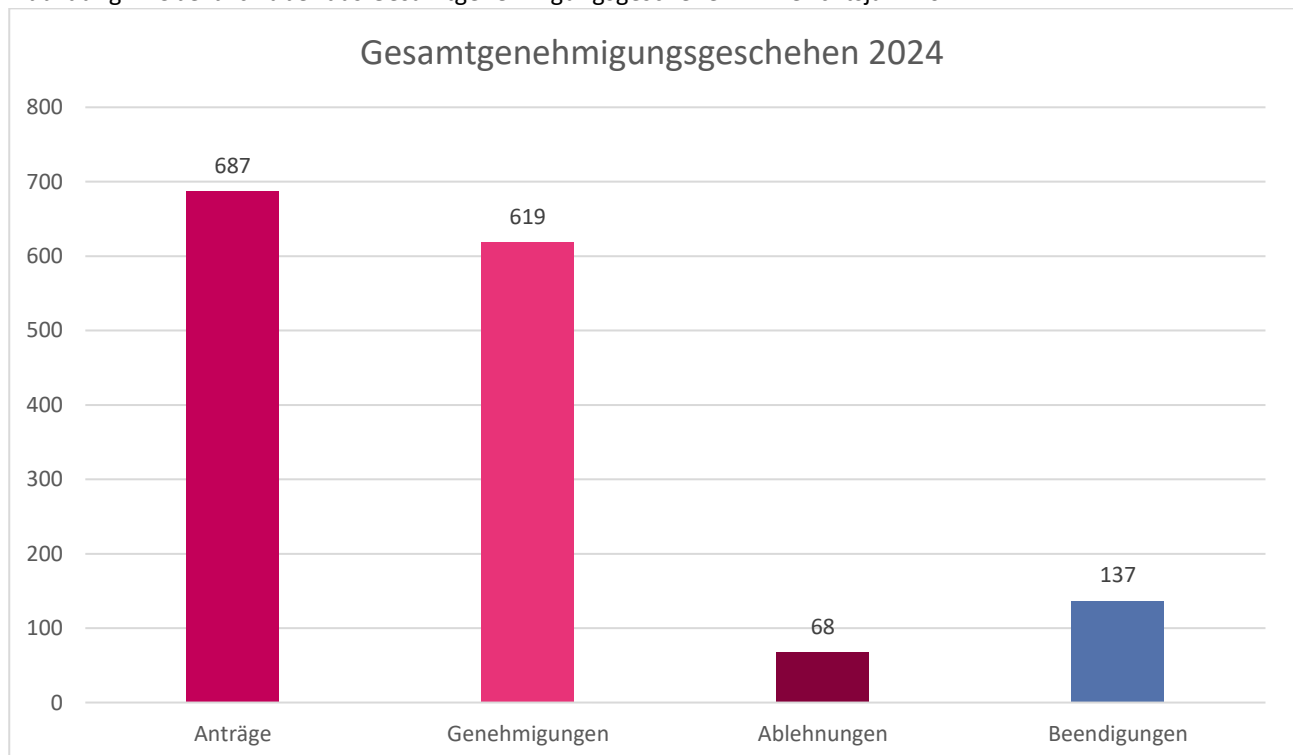
2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2024

2.1 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN IM BERICHTSJAHR 2024

Im Folgenden wird das Gesamtgenehmigungsgeschehen für alle Eingriffsthemen für das Berichtsjahr 2024 unterteilt nach Anträgen, Genehmigungen, Ablehnungen und Beendigungen dargestellt.

Für alle im Berichtsjahr rechtskräftig in Kraft getretenen Eingriffsthemen ergibt sich die Verteilung des Antragsgeschehens wie folgt:

Abbildung 2: Überblick über das Gesamtgenehmigungsgeschehen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 687

Genehmigungen: 619

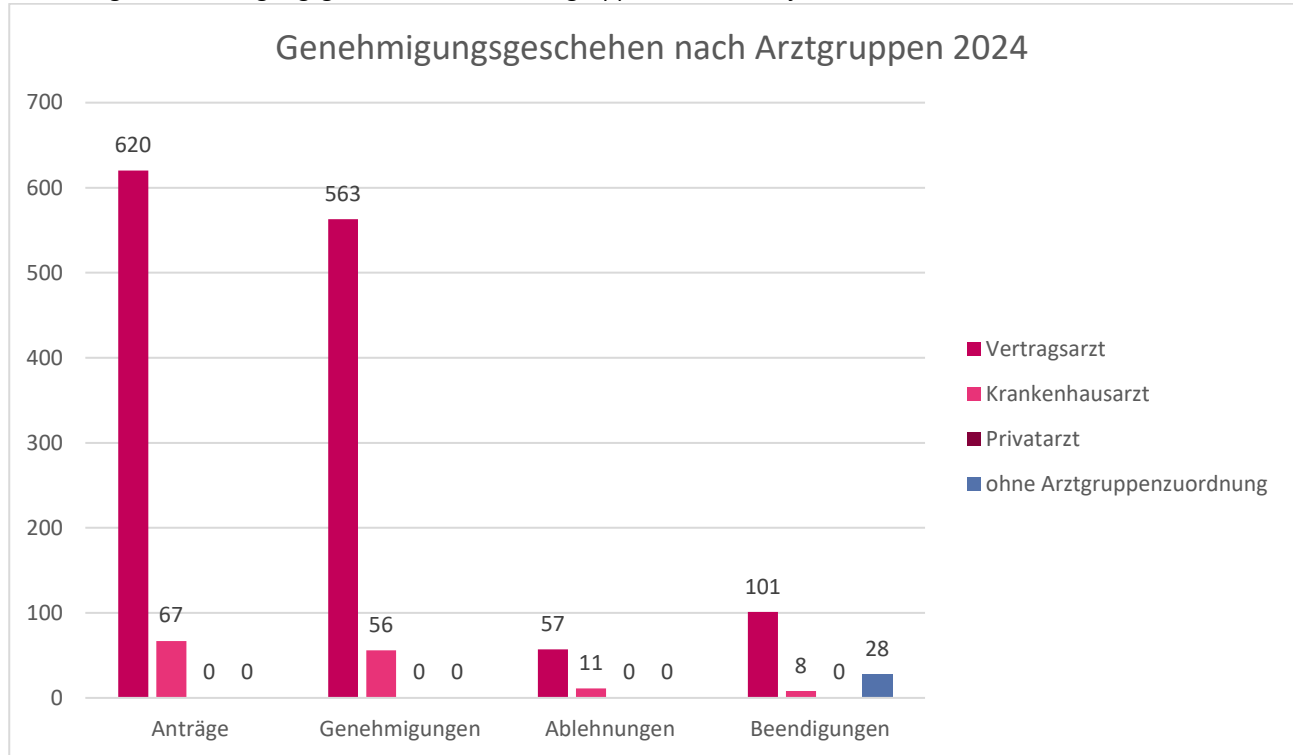
Ablehnungen: 68

Beendigungen: 137

2.2 GESAMTGENEHMIGUNGSGESCHEHEN NACH ARZTGRUPPEN IM BERICHTSJAHR 2024

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 3: Genehmigungsgeschehen in den Arztgruppen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für alle bis dahin in Kraft getretenen Eingriffsthemen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 620, Krankenhausärzte: 67, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 563, Krankenhausärzte: 56, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 57, Krankenhausärzte: 11, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 101, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 28

3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI DEN EINZELNEN EINGRIFFSTHEMEN

3.1 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI TONSILLEKTOMIE IM BERICHTSJAH 2024

Für das Eingriffsthema Tonsillektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 4: Genehmigungsgeschehen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 13

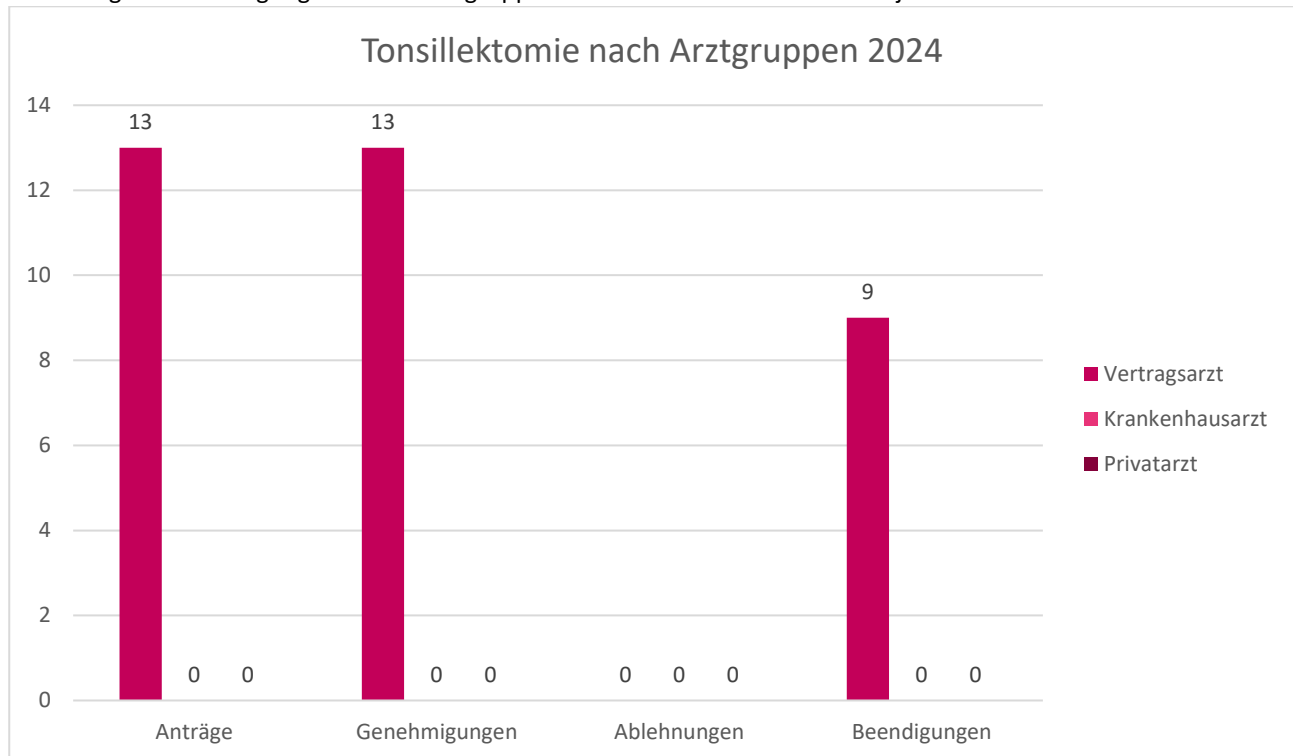
Genehmigungen: 13

Ablehnungen: 0

Beendigungen: 9

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Tonsillektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 5: Genehmigungen in den Arztgruppen für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Tonsillektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 13, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 13, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 0, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte 9, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

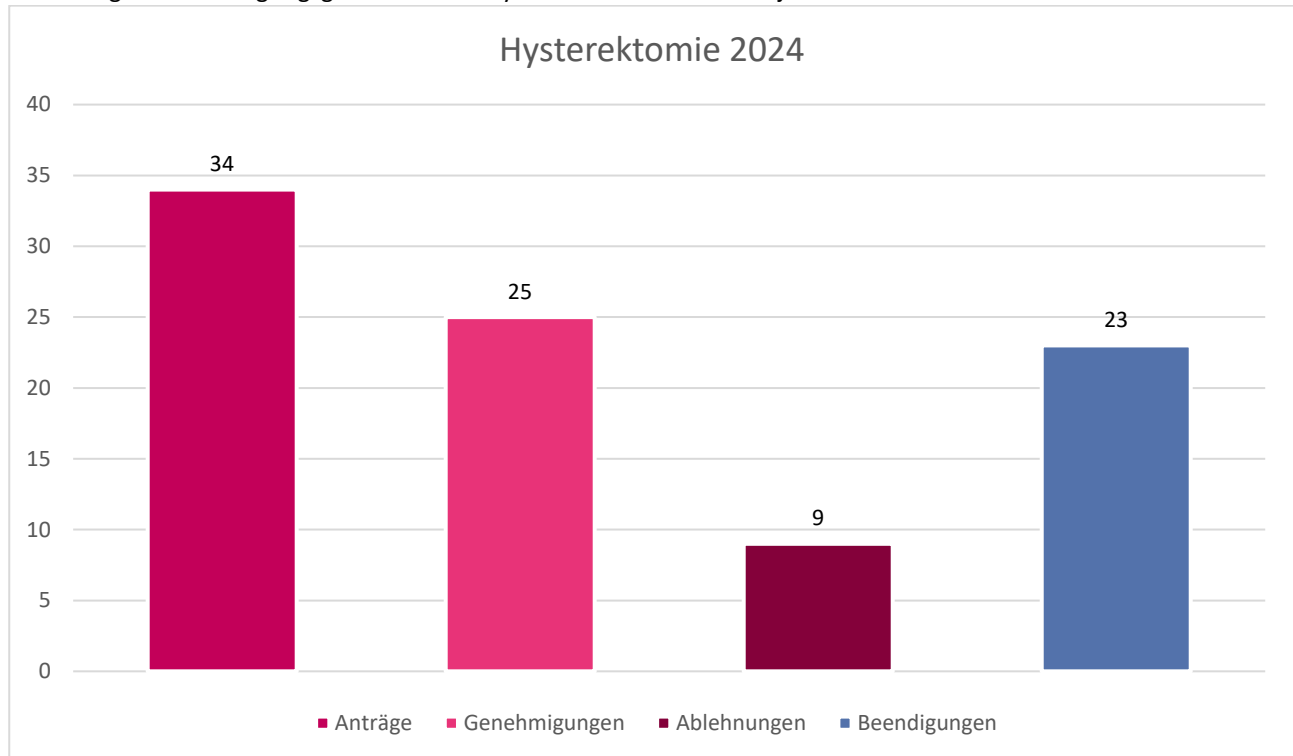
Tabelle 2: Ablehnungsgründe - Anträge für Tonsillektomie im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - TONSILLEKTOMIE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		0
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		0
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		0
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.2 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI HYSTEREKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Hysterektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 6: Genehmigungsgeschehen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 34

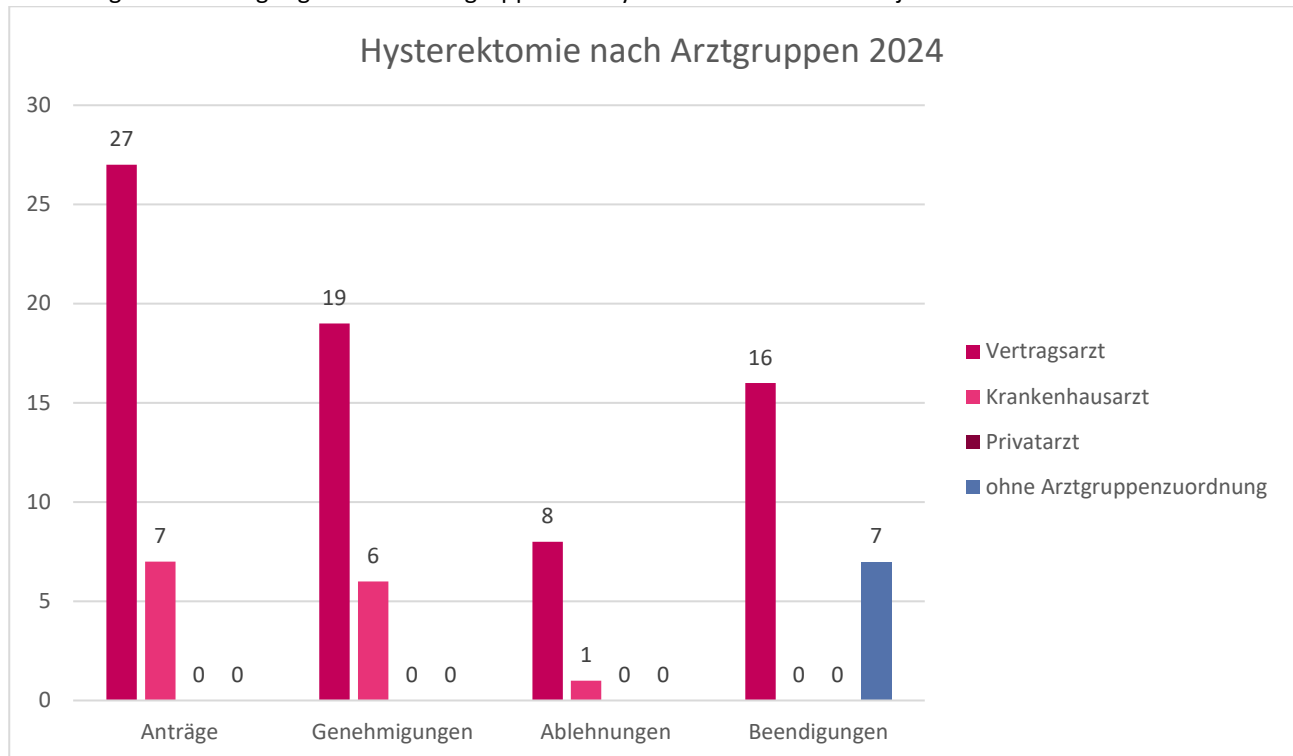
Genehmigungen: 25

Ablehnungen: 9

Beendigungen: 23

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Hysterektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 7: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Hysterektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 27, Krankenhausärzte: 7, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 19, Krankenhausärzte: 6, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 8, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 16, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 7

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

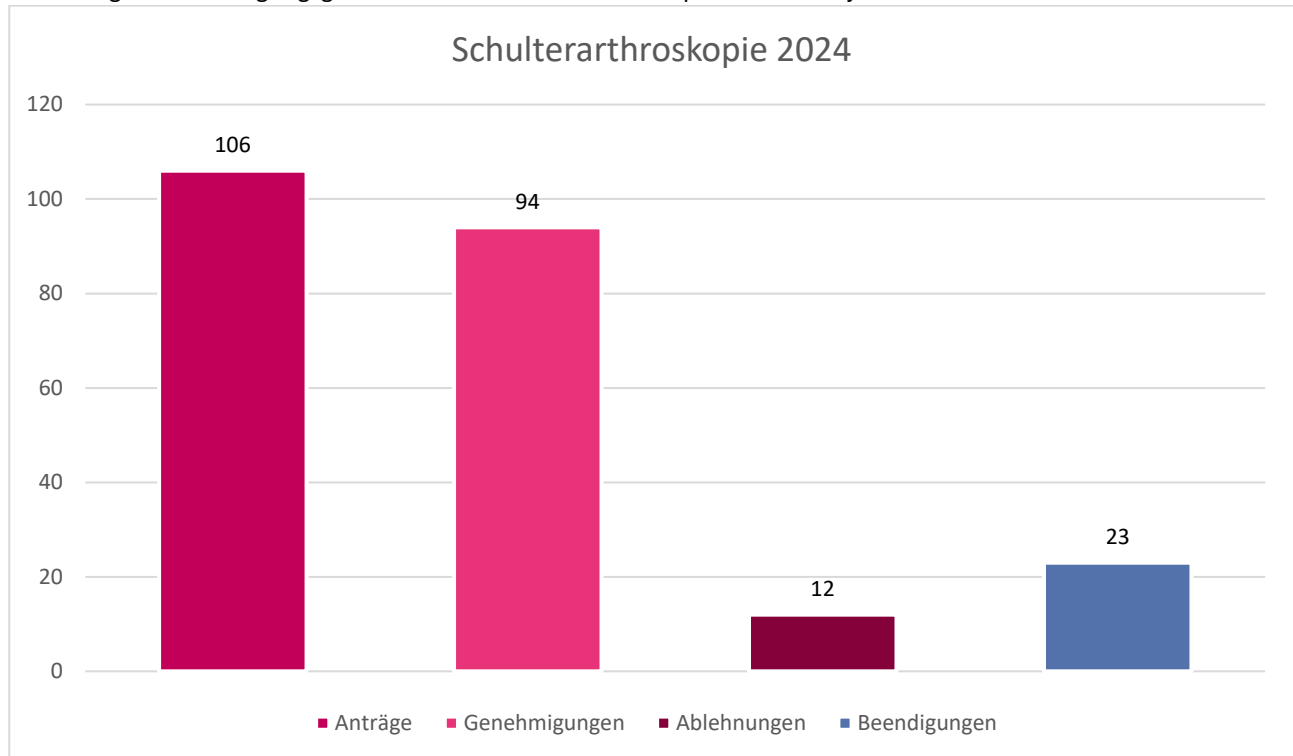
Tabelle 3: Ablehnungsgründe - Anträge für Hysterektomie im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - HYSTEREKTOMIE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		9
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		2
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		7
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.3 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI SCHULTERARTHROSKOPIE IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 8: Genehmigungsgeschehen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 106

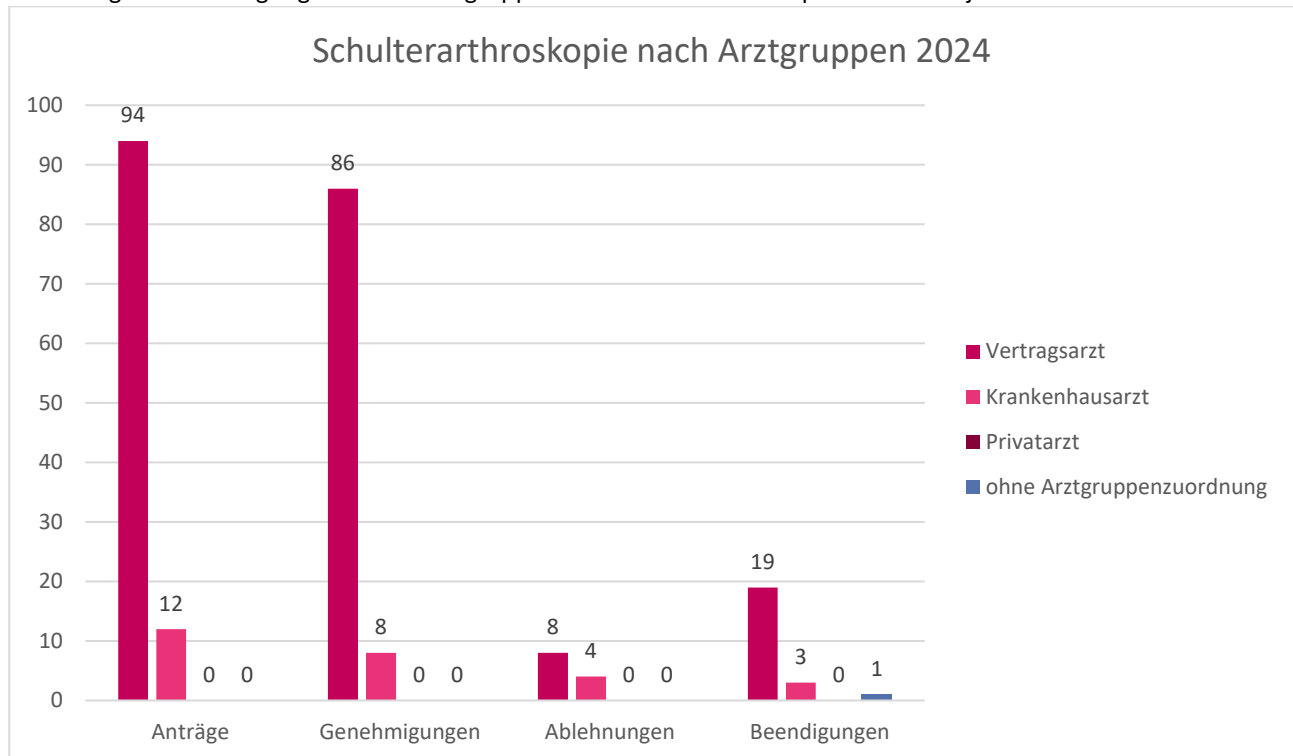
Genehmigungen: 94

Ablehnungen: 12

Beendigungen: 23

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Schulterarthroskopie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 9: Genehmigungen in den Arztgruppen für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Schulterarthroskopie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 94, Krankenhausärzte: 12, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 86, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 8, Krankenhausärzte: 4, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 19, Krankenhausärzte: 3, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 1

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

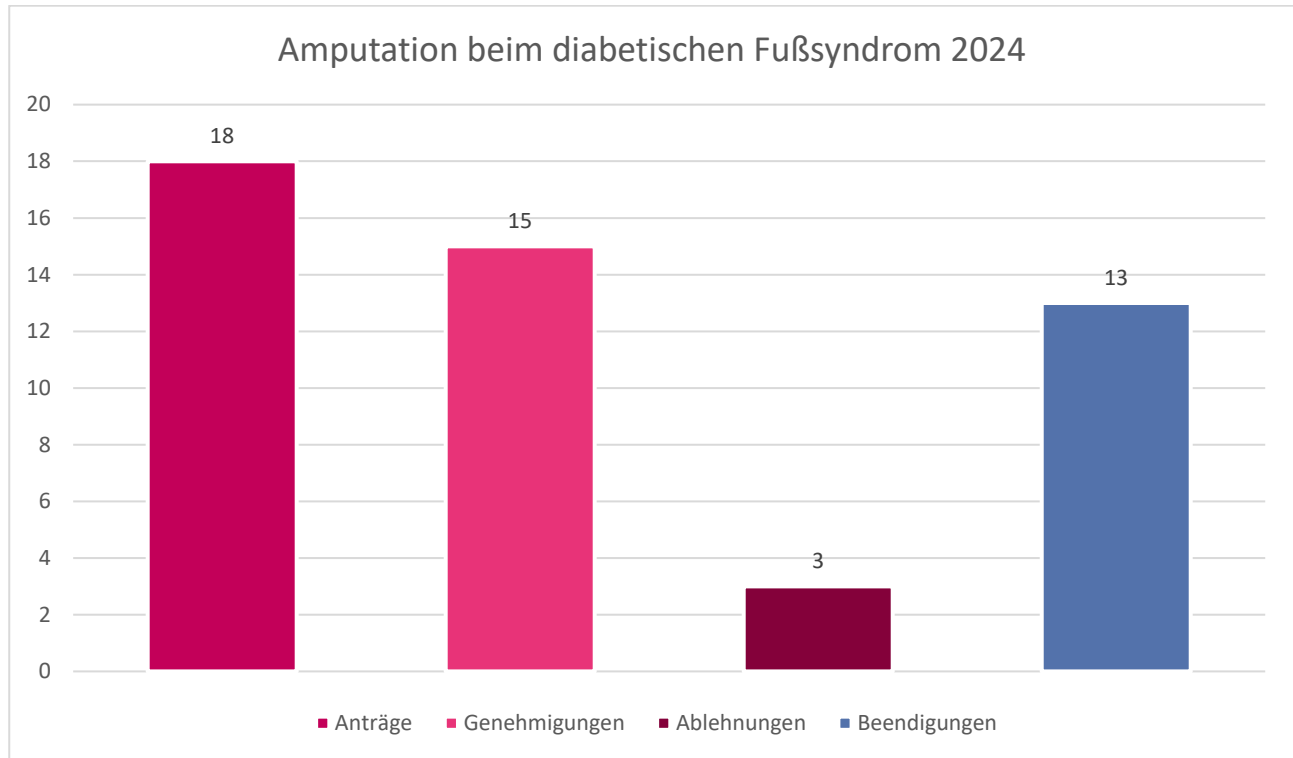
Tabelle 4: Ablehnungsgründe - Anträge für Schulterarthroskopie im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - SCHULTERARTHROSKOPIE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		12
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		2
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		11
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		1
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.4 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI AMPUTATION BEIM DIABETISCHEN FUßSYNDROM IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 10: Genehmigungsgeschehen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 18

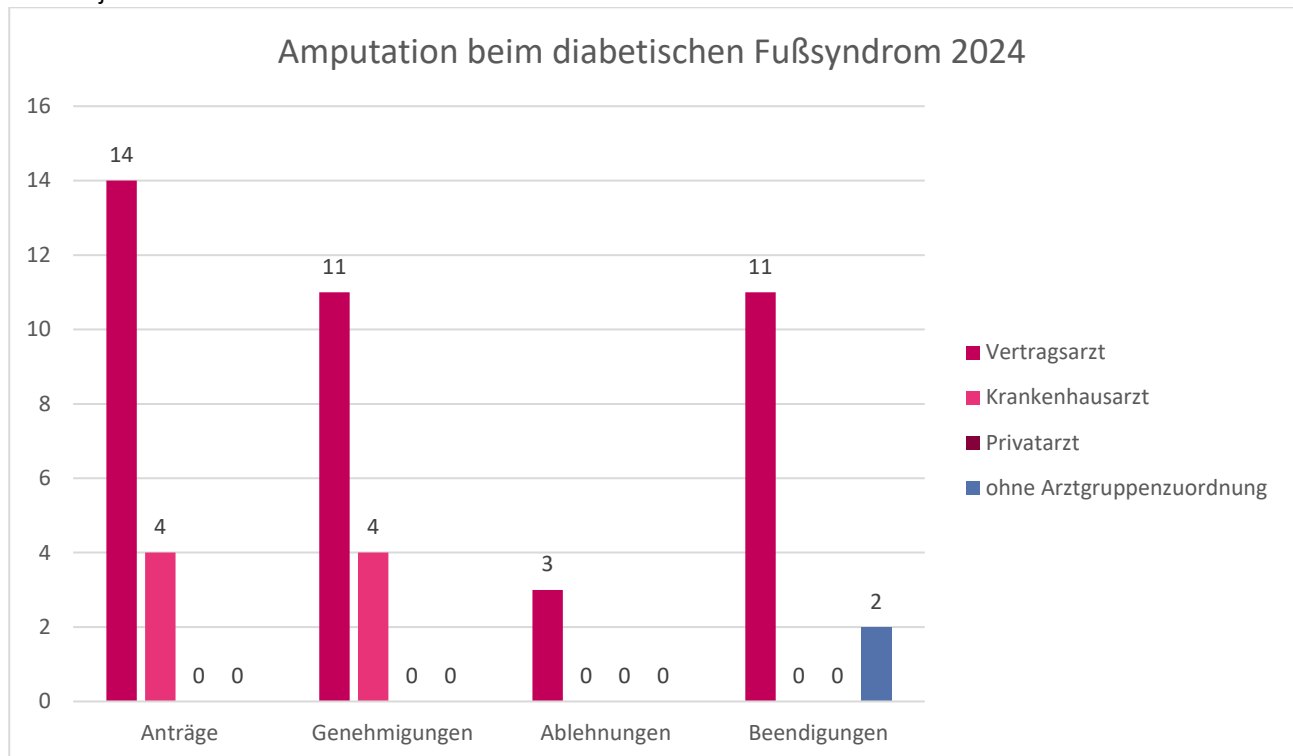
Genehmigungen: 15

Ablehnungen: 3

Beendigungen: 13

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Amputation beim diabetischen Fußsyndrom tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 11: Genehmigungen in den Arztgruppen für Amputation beim diabetischen Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Amputation beim diabetischen Fußsyndrom in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 14, Krankenhausärzte: 4, Privatarzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 11, Krankenhausärzte: 4, Privatarzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 3, Krankenhausärzte: 0, Privatarzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 11, Krankenhausärzte: 0, Privatarzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 2

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

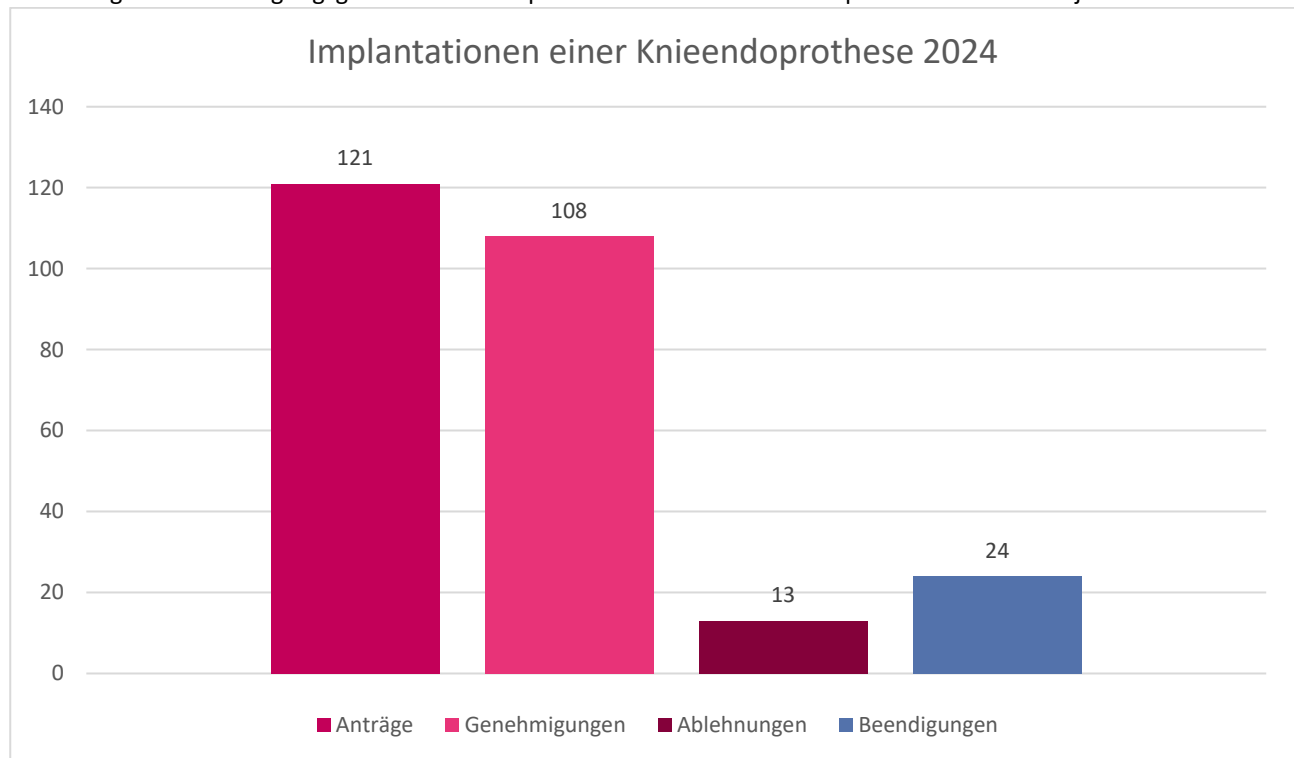
Tabelle 5: Ablehnungsgründe - Anträge für Amputation diabetisches Fußsyndrom im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - AMPUTATION BEIM DIABETISCHEN FUßSYNDROM		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		3
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		0
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		2
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		2
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.5 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI IMPLANTATIONEN EINER KNIEENDOPROTHESE IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 12: Genehmigungsgeschehen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 121

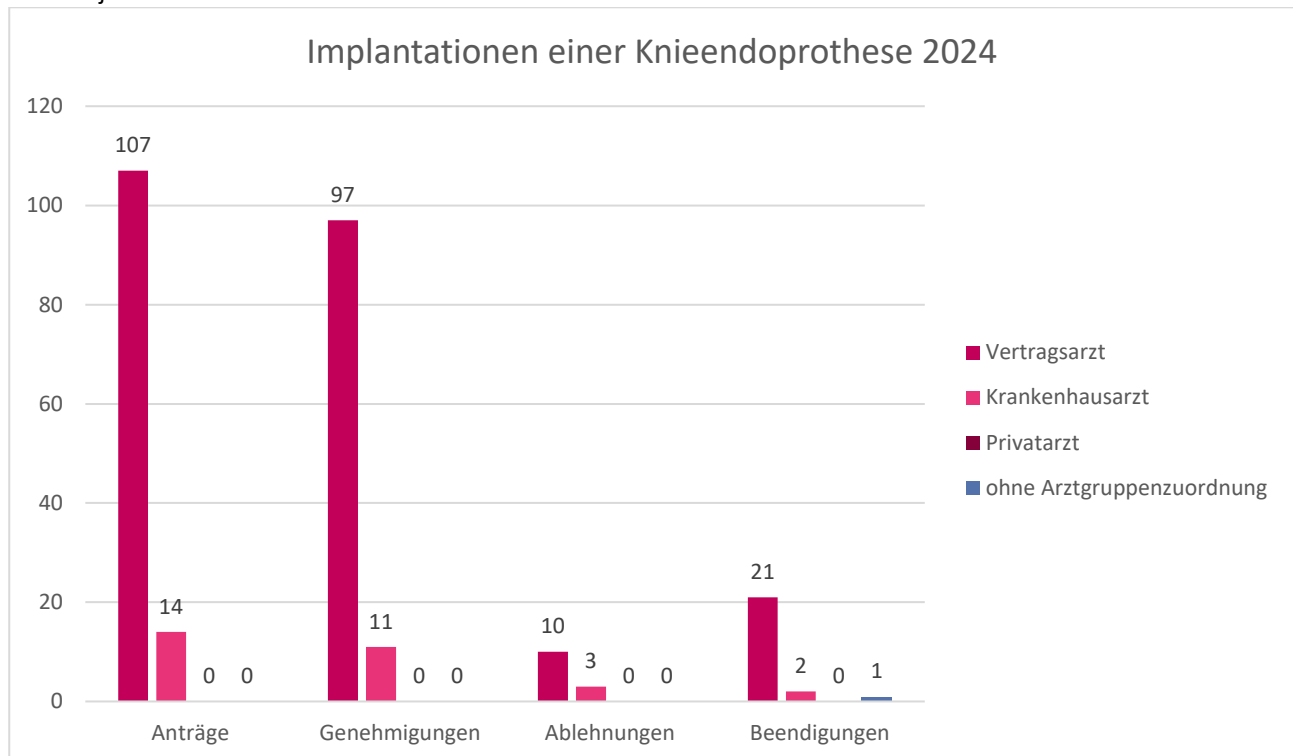
Genehmigungen: 108

Ablehnungen: 13

Beendigungen: 24

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Implantationen einer Knieendoprothese tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 13: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Implantationen einer Knieendoprothese in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 107, Krankenhausärzte: 14, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 97, Krankenhausärzte: 11, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 10, Krankenhausärzte: 3, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 21, Krankenhausärzte: 2, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 1

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

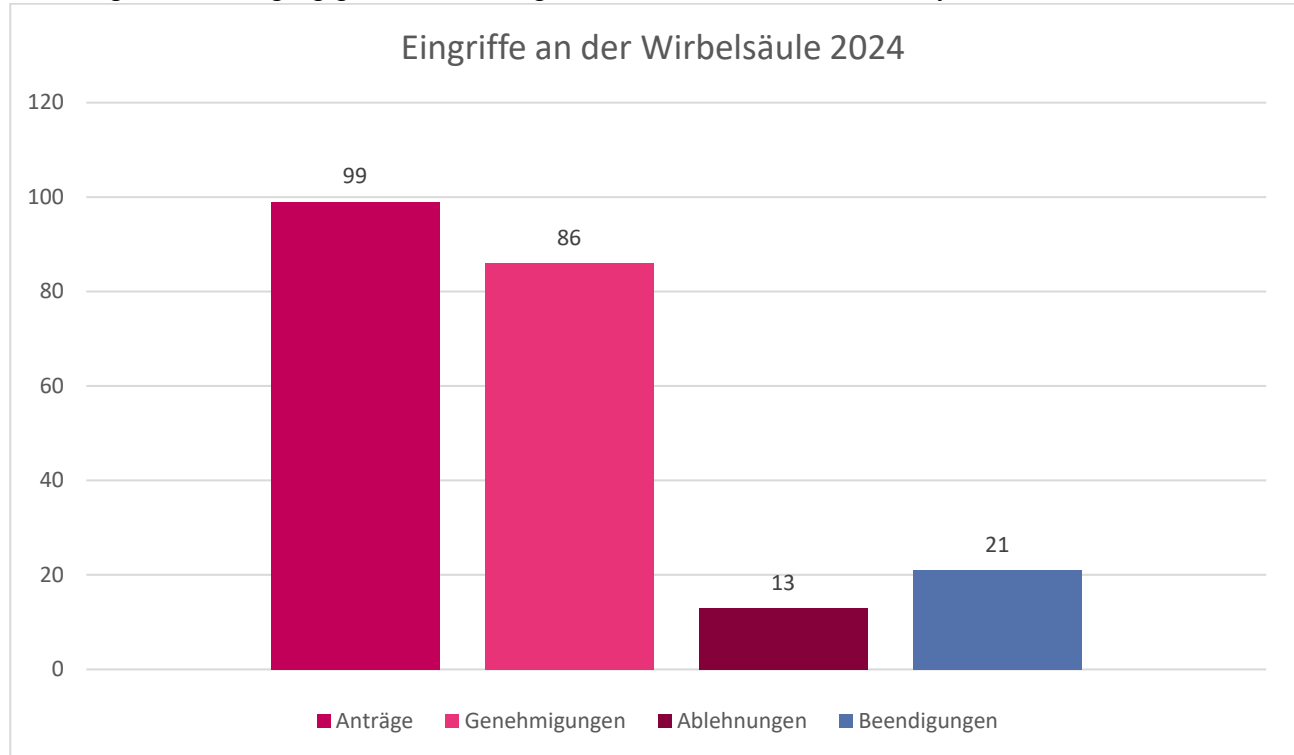
Tabelle 6: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantationen einer Knieendoprothese im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - IMPLANTATIONEN EINER KNIEENDOPROTHESE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		13
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		1
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		13
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		1
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.6 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 14: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 99

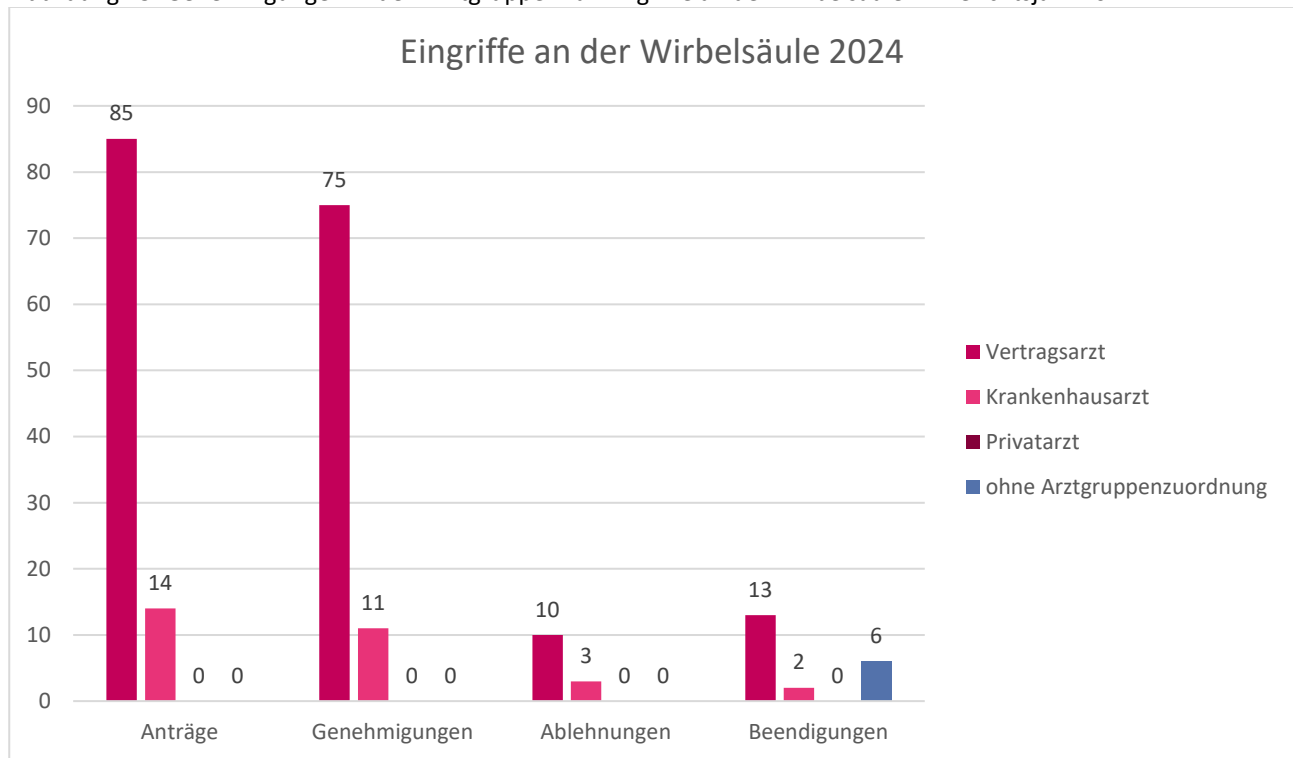
Genehmigungen: 86

Ablehnungen: 13

Beendigungen: 21

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Eingriffen an der Wirbelsäule tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 15: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an der Wirbelsäule in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 85, Krankenhausärzte: 14, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 75, Krankenhausärzte: 11, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 10, Krankenhausärzte: 3, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 13, Krankenhausärzte: 2, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 6

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

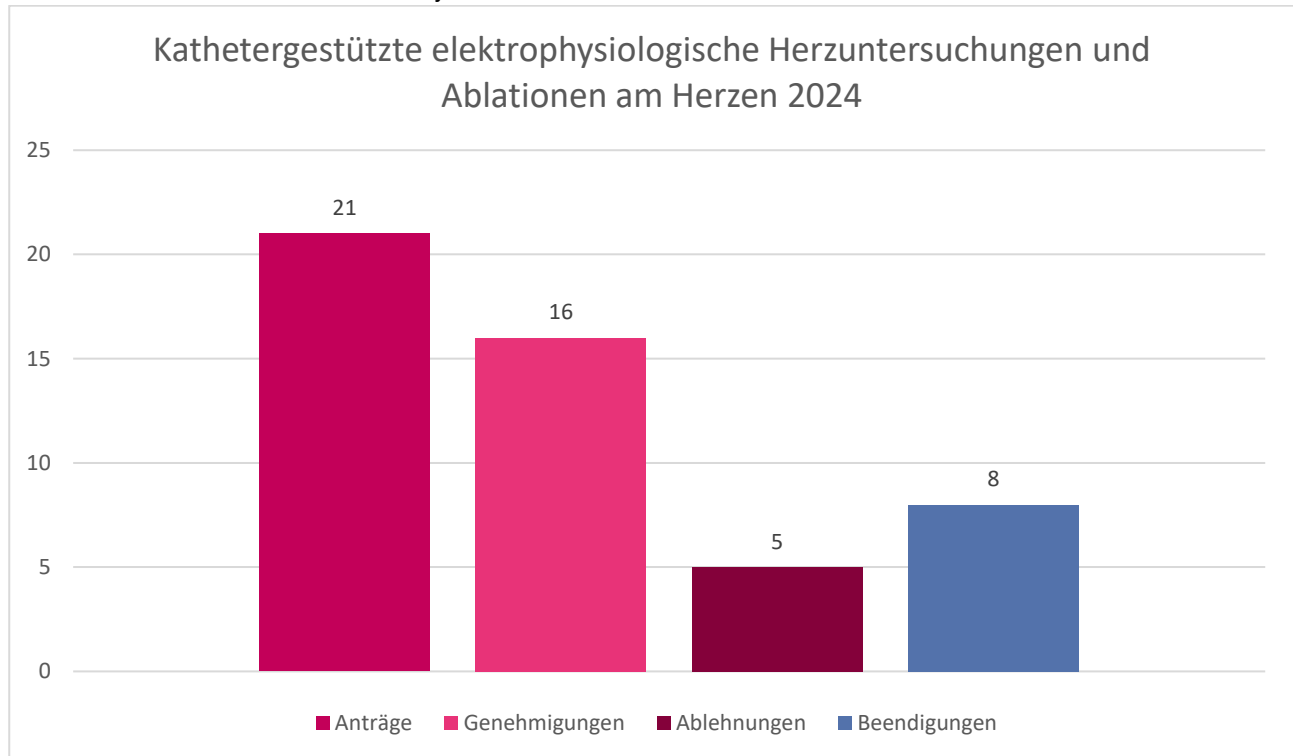
Tabelle 7: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an der Wirbelsäule im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		13
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		1
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		13
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.7 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 16: Genehmigungsgeschehen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 21

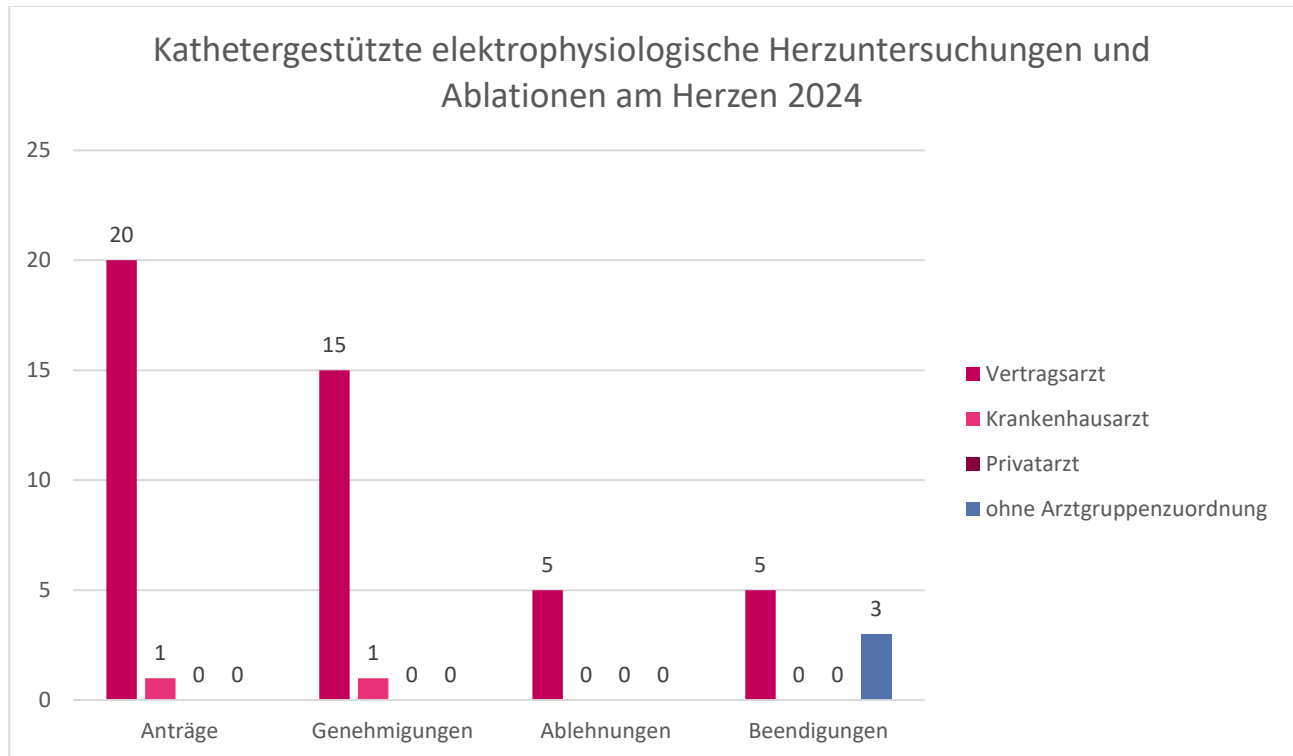
Genehmigungen: 16

Ablehnungen: 5

Beendigungen: 8

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeinung bei Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 17: Genehmigungen in den Arztgruppen für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 20, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 15, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 5, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 5, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 3

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

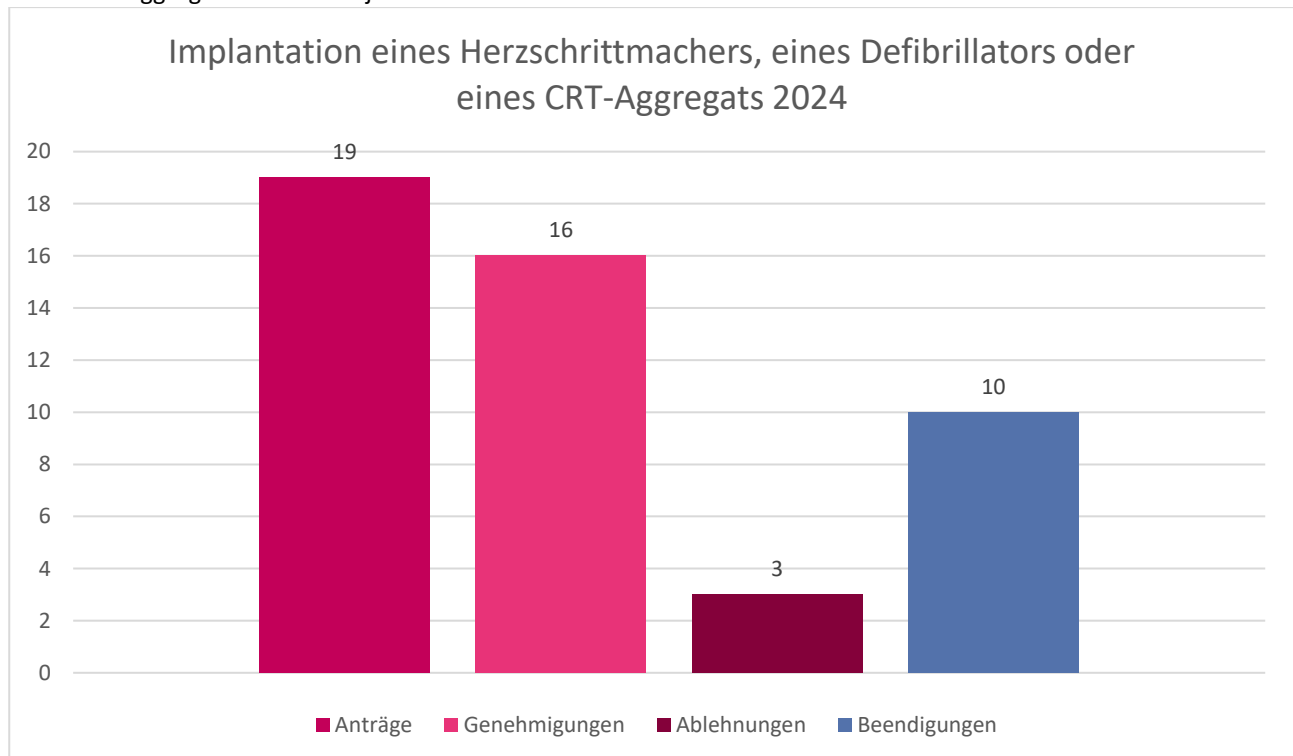
Tabelle 8: Ablehnungsgründe - Anträge für Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		5
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		2
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		5
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.8 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 18: Genehmigungsgeschehen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 19

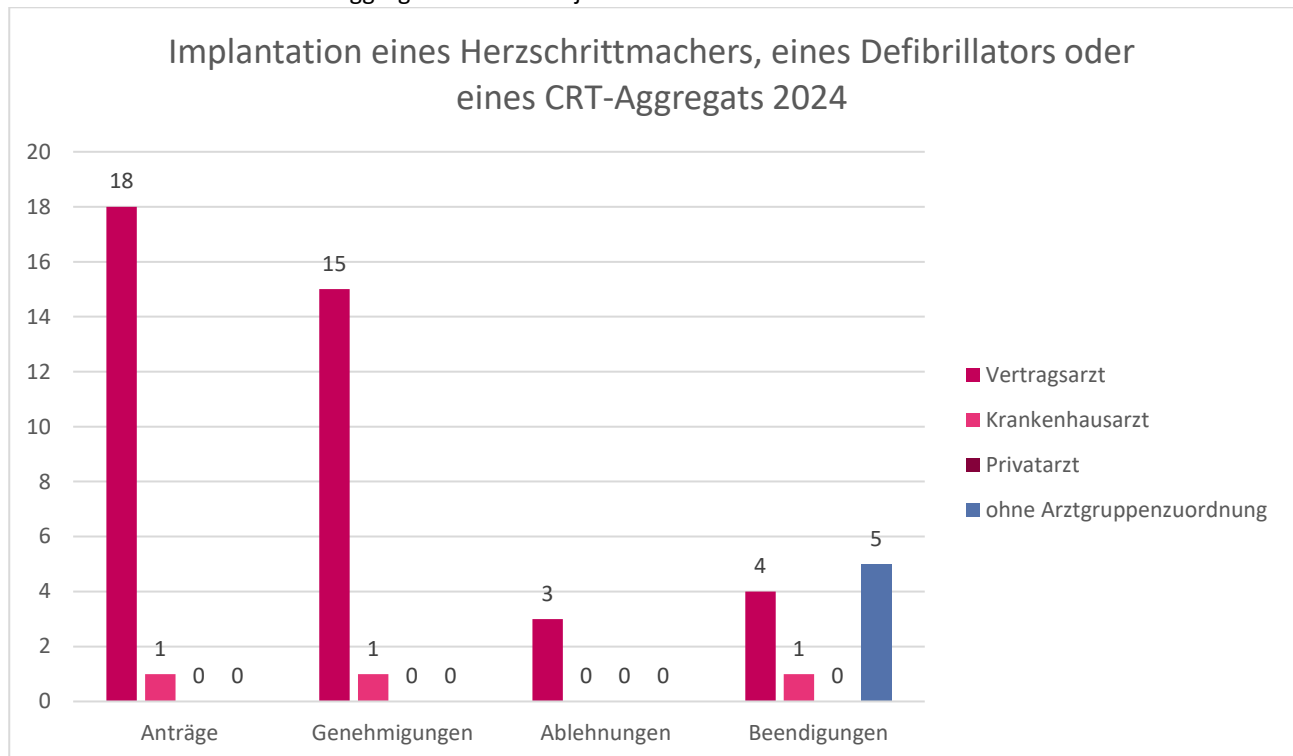
Genehmigungen: 16

Ablehnungen: 3

Beendigungen: 10

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 19: Genehmigungen in den Arztgruppen für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 18, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 15, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 3, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 4, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 5

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

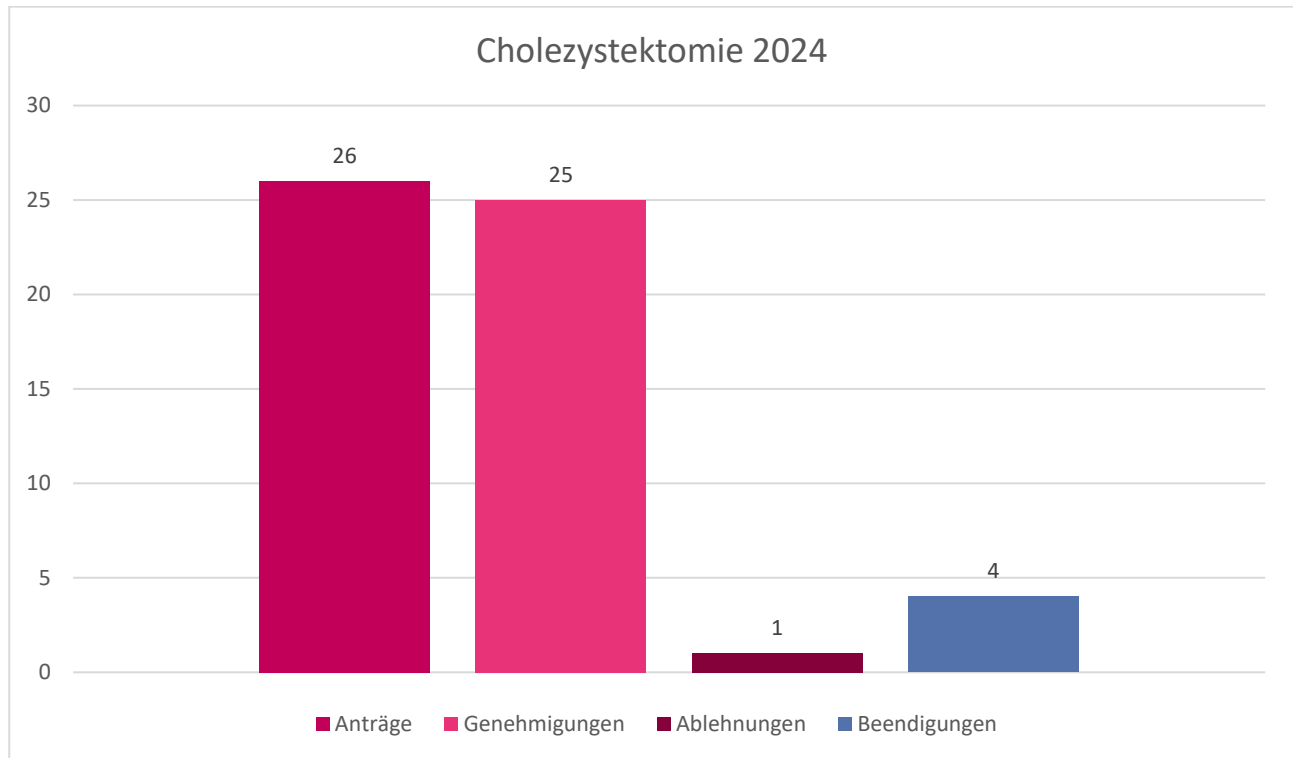
Tabelle 9: Ablehnungsgründe - Anträge für Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		3
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		2
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		3
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.9 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI CHOLEZYSTEKTOMIE IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Cholezystektomie ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 20: Genehmigungsgeschehen für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Cholezystektomie folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 26

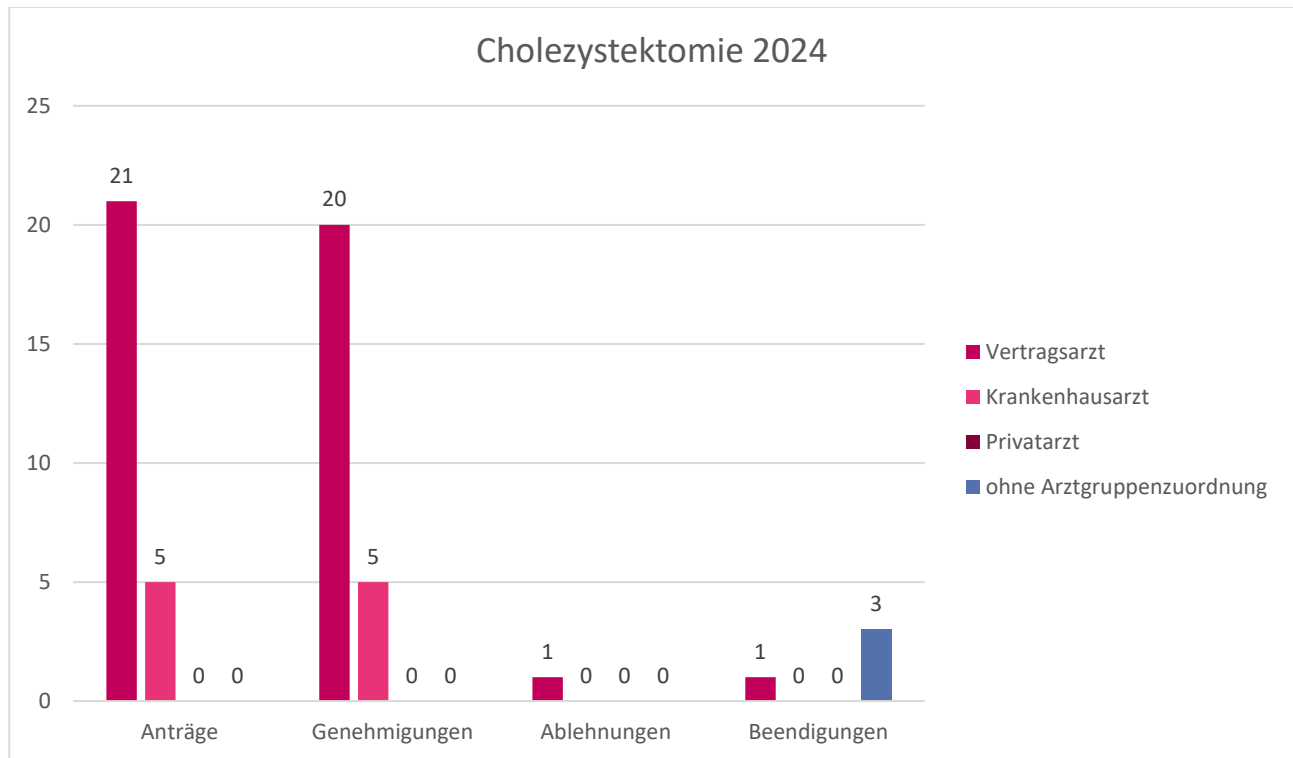
Genehmigungen: 25

Ablehnungen: 1

Beendigungen: 4

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Cholezystektomie tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 21: Genehmigungen in den Arztgruppen für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Cholezystektomie in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 21, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 20, Krankenhausärzte: 5, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 1, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 1, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0, ohne Arztgruppenzuordnung: 3

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

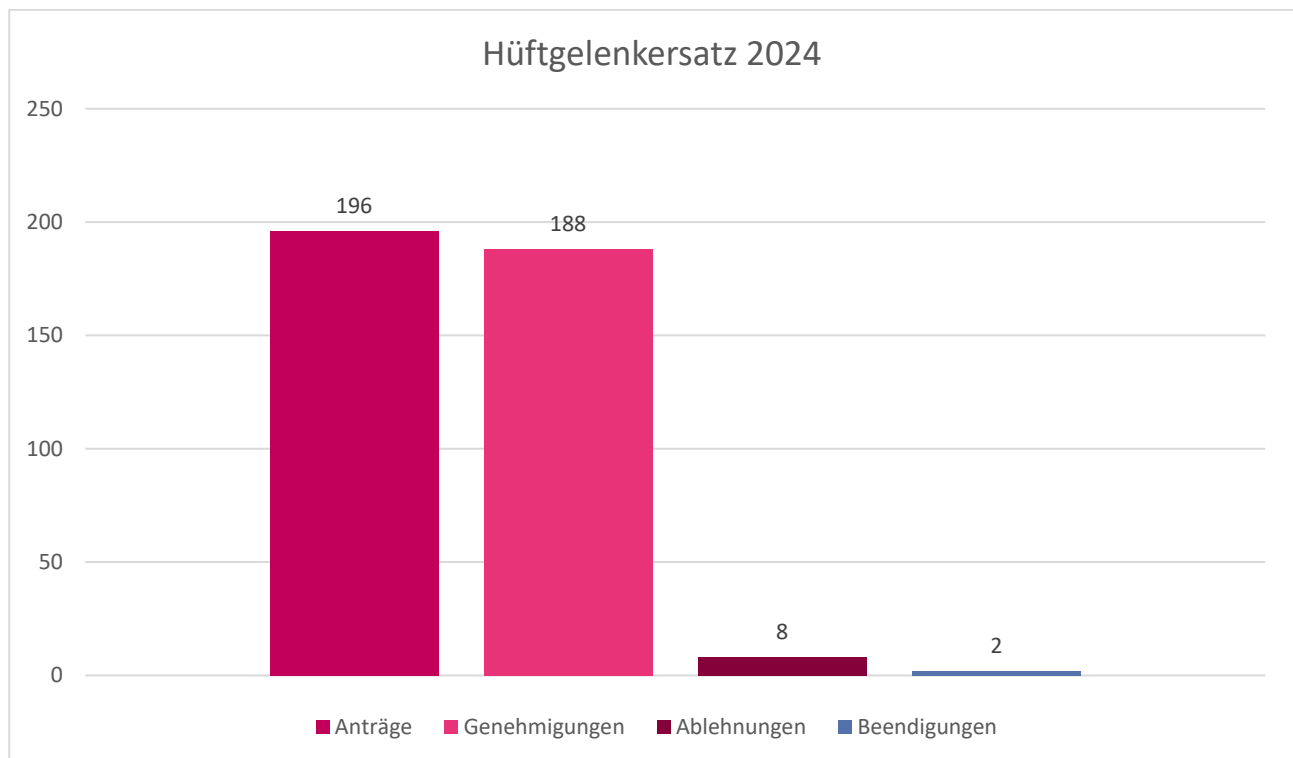
Tabelle 10: Ablehnungsgründe - Anträge für Cholezystektomie im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - CHOLEZYSTEKTOMIE		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		1
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		0
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		1
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.10 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI HÜFTGELENKERSATZ IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Hüftgelenkersatz ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 22: Genehmigungsgeschehen für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Hüftgelenkersatz folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 196

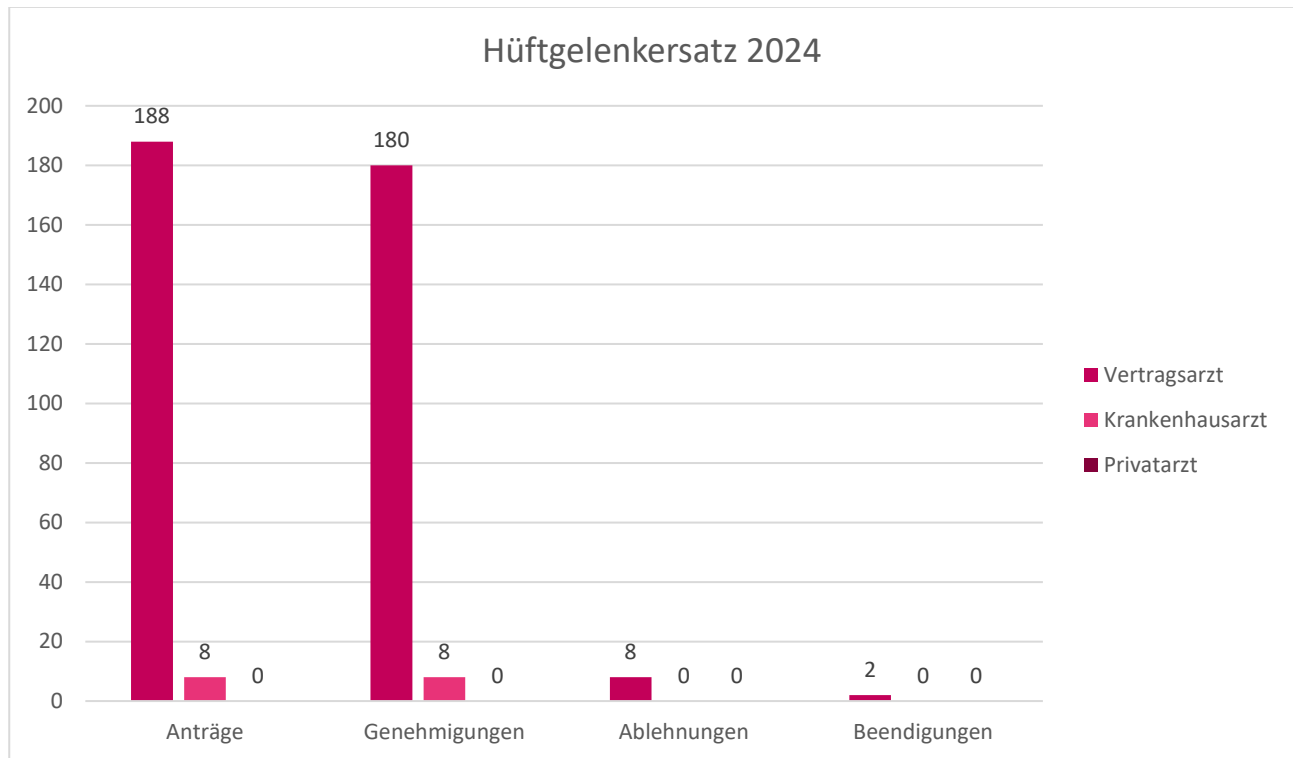
Genehmigungen: 188

Ablehnungen: 8

Beendigungen: 2

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Hüftgelenkersatz tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 23: Genehmigungen in den Arztgruppen für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Hüftgelenkersatz in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 188, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 180, Krankenhausärzte: 8, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 8, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 2, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

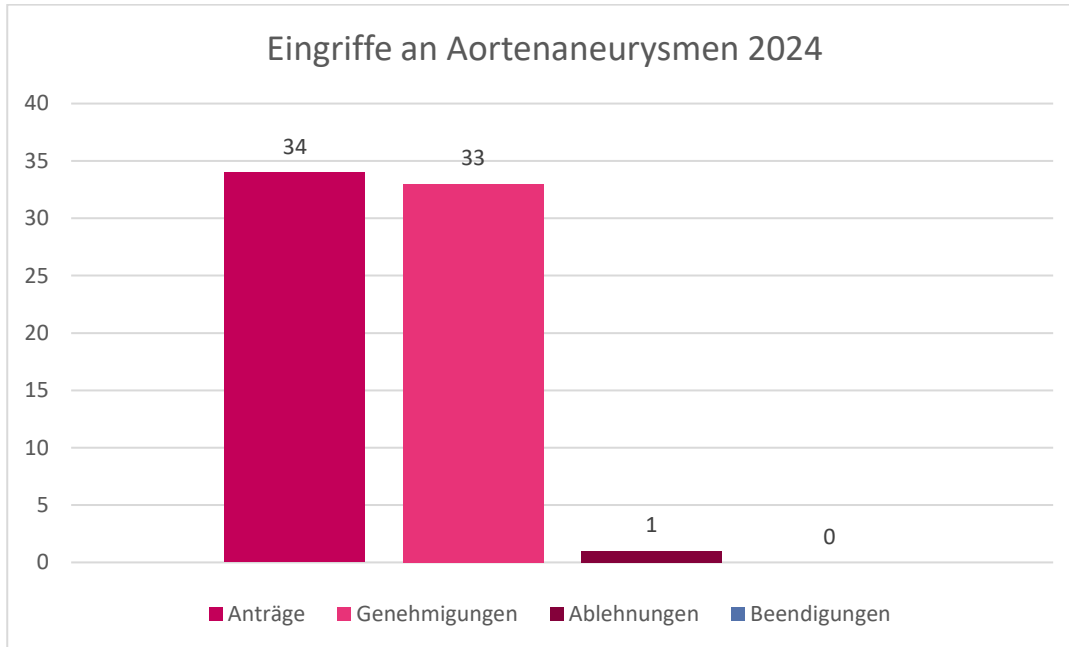
Tabelle 11: Ablehnungsgründe - Anträge für Hüftgelenkersatz im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - HÜFTGELENKERSATZ		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		8
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		0
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		1
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		5
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		5
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

3.11 GENEHMIGUNGSGESCHEHEN BEI EINGRIFFEN AN AORTENANEURYSMEN IM BERICHTSJAHR 2024

Für das Eingriffsthema Eingriffe an Aortenaneurysmen ergab sich im Berichtsjahr folgendes Genehmigungsgeschehen.

Abbildung 24: Genehmigungsgeschehen für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an Aortenaneurysmen folgendes Antragsgeschehen:

Anträge: 34

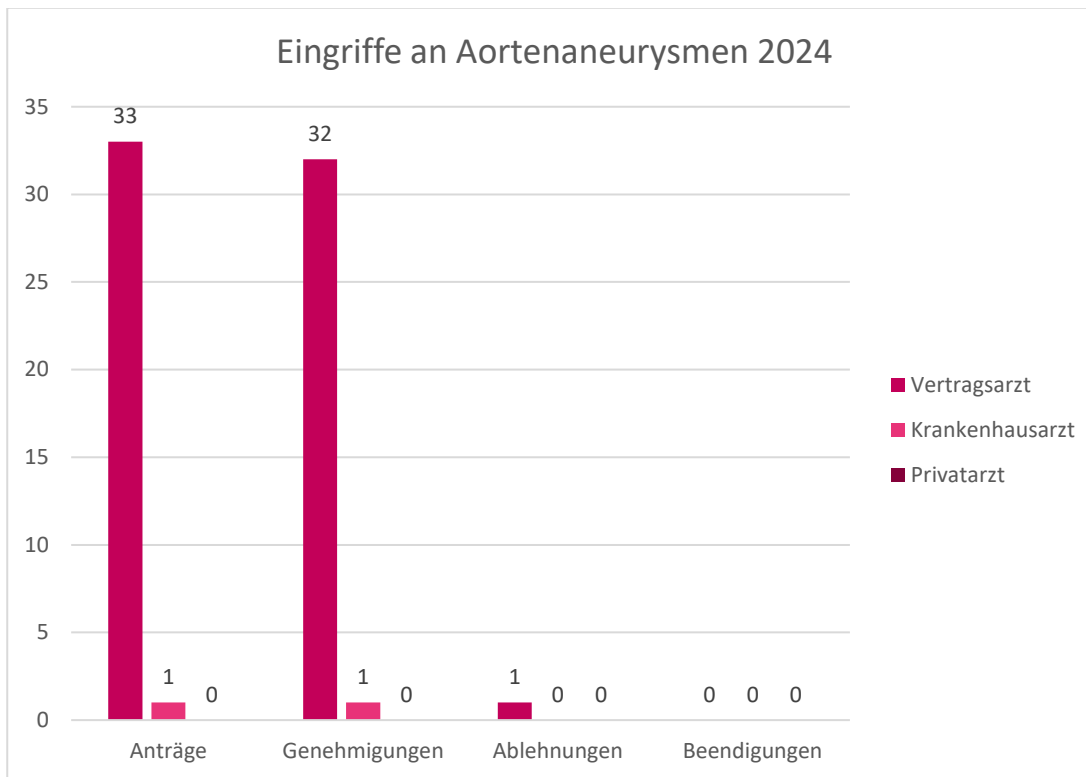
Genehmigungen: 33

Ablehnungen: 1

Beendigungen: 0

Aufgeteilt nach den verschiedenen Arztgruppen, die als Zweitmeiner bei Eingriffen an Aortenaneurysmen tätig werden können, ergibt sich folgende Verteilung des Genehmigungsgeschehens im Berichtsjahr 2024:

Abbildung 25: Genehmigungen in den Arztgruppen für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024



Im Berichtsjahr 2024 gab es für das Eingriffsthema Eingriffe an Aortenaneurysmen in Bezug auf die verschiedenen Arztgruppen folgendes Antragsgeschehen:

Für die Anträge:

Vertragsärzte: 33, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Genehmigungen:

Vertragsärzte: 32, Krankenhausärzte: 1, Privatärzte: 0

Für die Ablehnungen:

Vertragsärzte: 1, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Für die Beendigungen:

Vertragsärzte: 0, Krankenhausärzte: 0, Privatärzte: 0

Die Zweitmeinungs-Richtlinie gibt Anforderungen vor, die neben dem Nachweis des Facharztstatus erfüllt sein müssen, um als Zweitmeiner tätig werden zu dürfen. Da bei diesen Anforderungen ggf. auch Mehrfachangaben möglich sind, erfolgt eine Darstellung der die Ablehnung der Anträge begründenden Angaben in tabellarischer Übersicht:

Tabelle 12: Ablehnungsgründe - Anträge für Eingriffe an Aortenaneurysmen im Berichtsjahr 2024

ABLEHNUNGEN VON ANTRÄGEN - EINGRIFFE AN AORTENANEURYSMEN		ALLE KVEN
Ärzte mit Ablehnungen der Anträge		1
Ablehnungsgründe		
Nichterfüllung der Anforderungen nach:		
- § 7 Abs. 2 a) Facharztbezeichnung auf betr. Gebiet		1
- § 7 Abs. 2 b) Dauer fachärztliche Tätigkeit		0
- § 7 Abs. 3 a) mit b) Fortbildungspflicht erfüllt und WB vorhanden		0
- § 7 Abs. 3 a) mit c) Fortbildungspflicht erfüllt und Lehrbefugnis vorhanden		0
- § 7 Abs. 4 spez. QS-Anforderungen gemäß bes. Teil der Zm-RL		0
- § 7 Abs. 5 gebotene Unabhängigkeit		0

4 ANHÄNGE - TABELLEN

4.1 ENTWICKLUNG DER GENEHMIGUNGEN ZUM ZWEITMEINUNGSVERFAHREN

Hinweis: Die aktuelle Gesamtzahl aller Genehmigungsinhaber unter www.116117.de/zweitmeinung kann von den Summen in dieser Tabelle abweichen, da Genehmigungen im Verlauf zurückgegeben oder entzogen werden können.

Eingriffsthema	2018/ 2019	2020	2021	2022	2023	2024	Summe
Tonsillektomie/Tonsillotomie	221	27	30	26	16	13	333
Hysterektomie	357	63	25	20	17	25	507
Schulterarthroskopie	-	255	226	112	46	94	733
Amputation diab. Fuß	-	-	63	45	26	15	149
Implantation Knieendoprothese	-	-	341	133	53	108	635
Eingriffe an der Wirbelsäule	-	-	50	267	67	86	470
Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	-	-	-	71	31	16	118
Implantation eines Herzschrittmachers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	-	-	-	82	32	16	130
Cholezystektomie	-	-	-	-	55	25	80
Hüftgelenkersatz	-	-	-	-	-	188	188
Eingriffe an Aortenaneurysmen	-	-	-	-	-	33	33

4.2 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER TONSILLEKTOMIE/TONSILLOTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Tonsillektomie/ Tonsillotomie	Arzt	2018/ 2019	2020	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	262	13	36	33	20	13	377
	Krankenhausarzt	9	0	0	1	0	0	10
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	217	8	30	25	16	13	309
	Krankenhausarzt	4	0	0	1	0	0	5
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	18	2	6	7	4	0	37
	Krankenhausarzt	1	0	0	0	0	0	1
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	1	0	6	7	10	9	33
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0

4.3 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER HYSTEREKTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Hysterektomie	Arzt	2018/ 2019	2020	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	492	29	39	32	25	27	644
	Krankenhausarzt	35	9	5	2	2	7	60
	Privatarzt	1	0	0	0	0	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	327	17	20	18	16	19	417
	Krankenhausarzt	29	4	5	2	1	6	47
	Privatarzt	1	0	0	0	0	0	1
Ablehnungen	Vertragsarzt	57	5	19	14	9	8	112
	Krankenhausarzt	2	0	0	0	1	1	4
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	6	2	9	20	26	16	79
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	2	0	2
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0	0
	ohne Arztgruppen- zuordnung						7	7

4.4 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER SCHULTERARTHROSKOPIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Schulter-arthroskopie	Arzt	2020	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	229	255	138	53	94	769
	Krankenhausarzt	8	8	3	3	12	34
	Privatarzt	1	0	0	0	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	180	218	109	43	86	636
	Krankenhausarzt	3	8	3	3	8	25
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	10	37	28	10	8	93
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	4	4
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	13	12	39	19	83
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	3	3
	Privatarzt	0	0	0	0	0	0
	ohne Arztgruppen-zuordnung					1	1

4.5 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER AMPUTATION DIABETISCHER FUß

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Amputation diabetischer Fuß	Arzt	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	66	51	28	14	159
	Krankenhausarzt	5	6	7	4	22
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	58	39	19	11	127
	Krankenhausarzt	5	6	7	4	22
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	8	12	9	3	32
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	2	2	1	11	16
	Krankenhausarzt	0	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0	0
	ohne Arztgruppen- zuordnung				2	2

4.6 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER IMPLANTATION KNIEENDOPROTHESE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Implantation Knieendoprothese	Arzt	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	356	154	60	107	677
	Krankenhausarzt	17	8	4	14	43
	Privatarzt	0	0	1	0	1
Genehmigungen	Vertragsarzt	324	125	48	97	594
	Krankenhausarzt	17	8	4	11	40
	Privatarzt	0	0	1	0	1
Ablehnungen	Vertragsarzt	32	28	12	10	82
	Krankenhausarzt	0	0	0	3	3
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	4	9	28	21	62
	Krankenhausarzt	0	0	1	2	3
	Privatarzt	0	0	1	0	1
	ohne Arztgruppen- zuordnung				1	1

4.7 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER EINGRIFFE AN DER WIRBELSÄULE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Eingriffe an der Wirbelsäule	Arzt	2021	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	51	282	78	85	496
	Krankenhausarzt	1	22	3	14	40
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	50	246	64	75	435
	Krankenhausarzt	0	21	3	11	35
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	1	36	14	10	61
	Krankenhausarzt	1	1	0	3	5
	Privatarzt	0	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	3	22	13	38
	Krankenhausarzt	0	0	0	2	2
	Privatarzt	0	0	0	0	0
	ohne Arztgruppenzuordnung				6	6

4.8 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER KATHETERGESTÜTZTE ELEKTROPHYSIOLOGISCHE HERZUNTERSUCHUNGEN UND ABLATIONEN AM HERZEN

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Kathetergestützte elektrophysiologische Herzuntersuchungen und Ablationen am Herzen	Arzt	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	77	31	20	128
	Krankenhausarzt	8	4	1	13
	Privatarzt	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	63	27	15	105
	Krankenhausarzt	8	4	1	13
	Privatarzt	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	14	4	5	23
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	3	5	8
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0
	ohne Arztgruppen-zuordnung			3	3

4.9 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER IMPLANTATION EINES HERZSCHRITTMACHERS, EINES DEFIBRILLATORS ODER EINES CRT-AGGREGATS

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Implantation eines Herzschritt-machers, eines Defibrillators oder eines CRT-Aggregats	Arzt	2022	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	85	32	18	135
	Krankenhausarzt	8	3	1	12
	Privatarzt	0	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	74	29	15	118
	Krankenhausarzt	8	3	1	12
	Privatarzt	0	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	11	3	3	17
	Krankenhausarzt	0	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0	6	4	10
	Krankenhausarzt	0	0	1	1
	Privatarzt	0	0	0	0
	ohne Arztgruppen- zuordnung			5	5

4.10 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER CHOLEZYSTEKTOMIE

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Cholezystektomie	Arzt	2023	2024	Summe
Anträge	Vertragsarzt	45	21	66
	Krankenhausarzt	14	5	19
	Privatarzt	0	0	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	42	20	62
	Krankenhausarzt	13	5	18
	Privatarzt	0	0	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	3	1	4
	Krankenhausarzt	1	0	1
	Privatarzt	0	0	0
Beendigungen	Vertragsarzt	1	1	2
	Krankenhausarzt	0	0	0
	Privatarzt	0	0	0
	ohne Arztgruppen- zuordnung		3	3

4.11 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER HÜFTGELENKERSATZ

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Hüftgelenkersatz	Arzt	2024
Anträge	Vertragsarzt	188
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	180
	Krankenhausarzt	8
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	8
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	2
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

4.12 ENTWICKLUNGEN ANTRAGSGESCHEHEN ZWEITMEINER EINGRIFFE AN AORTENANEURYSMEN

Hinweis: Abweichungen zwischen den Zahlen der Anträge / Genehmigungen / Ablehnungen und Beendigungen sind möglich, da Verfahren ggf. nicht im Berichtsjahr abgeschlossen werden konnten.

Eingriffe an Aorten-aneurysmen	Arzt	2024
Anträge	Vertragsarzt	33
	Krankenhausarzt	1
	Privatarzt	0
Genehmigungen	Vertragsarzt	32
	Krankenhausarzt	1
	Privatarzt	0
Ablehnungen	Vertragsarzt	1
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0
Beendigungen	Vertragsarzt	0
	Krankenhausarzt	0
	Privatarzt	0

erstellt von

KBV - Dezernat Sicherstellung und Versorgungsstruktur
Abteilung ambulante Qualitätssicherung - Therapieverfahren

Kassenärztliche Bundesvereinigung
Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin
www.kbv.de